

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
pd@sk.so.ch
parlament.so.ch

A 0180/2024 (DBK)

Auftrag Fraktion FDP.Die Liberalen: Weniger Fremdsprachen in der Primarschule (11.09.2024)

Der Regierungsrat wird beauftragt, den Lehrplan der Volksschule so anzupassen, dass Englisch erst in der Sekundarstufe unterrichtet wird.

Begründung 11.09.2024: schriftlich.

Die Kritik an unserem Bildungssystem und insbesondere am Lehrplan 21 wird immer lauter. In der öffentlichen Wahrnehmung sinkt das Bildungsniveau unserer Kinder. Das betrifft insbesondere Kernkompetenzen wie Deutsch oder Mathematik. Das HarmoS-Konkordat gibt uns heute vor, dass wir ab der 3. Klasse die erste (bei uns Französisch) und ab der 5. Klasse die zweite Fremdsprache (bei uns Englisch) unterrichten müssen. Die Praxis zeigt jedoch, dass viele Primarschüler und Primarschülerinnen mit zwei Fremdsprachen überfordert sind. Aus diesem Grund soll der Regierungsrat beauftragt werden, den Beginn des Englischunterrichts von der 5. Klasse auf die Sekundarstufe zu verschieben. Den Unterzeichnenden ist bewusst, dass der Kanton Solothurn damit das HarmoS-Konkordat verletzt. Entsprechend hat sich der Regierungsrat auch interkantonal dafür einzusetzen, dass die starren Vorschriften gemäss Art. 4 HarmoS-Konkordat zum Sprachenunterricht gelockert werden und den Kantonen in diesem Zusammenhang wieder etwas Handlungsspielraum gewährt wird.

Unterschriften: 1. Sabrina Weiskopf, 2. Hansueli Wyss, 3. Freddy Kreuchi, Johanna Bartholdi, Hubert Bläsi, Daniel Cartier, Markus Dietschi, Thomas Fürst, Christian Herzog, Nicole Hirt, Michael Kumpli, Georg Lindemann, Manuela Misteli, David Plüss, Daniel Probst, Markus Spielmann, Christian Thalmann (17)